

## **Informationen zur Klimaschutzpolitik**

### **Land: Brandenburg**

### **Neues Klimaschutzziel: Treibhausgasneutralität bis 2050**

Als neues Klimaschutzziel hat die Landesregierung das Erreichen der Treibhausgasneutralität bis spätestens 2050 beschlossen, das - verbunden mit dem Bekenntnis zu den Pariser Klimaschutzzielen - im Jahr 2020 durch Kabinetts- und Landtagsbeschlüsse konkretisiert wurde. Um das Ziel der Treibhausgasneutralität bis spätestens 2050 zu erreichen, wird derzeit ein Klimaplan erarbeitet, der eine umfassende Klimaschutzstrategie und einen Maßnahmenplan enthalten wird. Der Klimaplan wird den übergeordneten Rahmen für die klimarelevanten Einzelstrategien der Ressorts darstellen und sektorenbezogene Zwischenziele umfassen. Als zentrale Grundlage für die Erarbeitung des Klimaplans wird ein wissenschaftliches Gutachten dienen, das bis spätestens Anfang 2022 vorliegen wird.

### **Kohleausstieg und Ausbau der Erneuerbaren Energien**

Weiterhin gültig ist das Minderungsziel für energiebedingte CO<sub>2</sub>-Emissionen von 72 % bis 2030 (Basisjahr 1990), das in der zuletzt 2016/2017 aktualisierten „Energiestrategie 2030“ formuliert wurde. Dabei spielt der schrittweise Ausstieg aus der Braunkohleverstromung eine zentrale Rolle. Eine der wichtigsten Maßnahmen der brandenburgischen Klimapolitik ist der Ausbau der erneuerbaren Energien. Mit aktuell rund 3.700 Windenergieanlagen, 35.000 Photovoltaikanlagen sowie über 500 Biomasseanlagen kann Brandenburg im bundesweiten Vergleich die höchste installierte elektrische Leistung aus Erneuerbaren Energien pro Einwohner vorweisen. Bis zum Jahr 2030 sollen erneuerbare Energien einen Anteil von 40 % am Endenergieverbrauch und mindestens 32 % am Primärenergieverbrauch betragen. Mit dem Programm RENplus fördert Brandenburg den Einsatz erneuerbarer Energien und die Erhöhung der Energieeffizienz.

### **Klimacheck und EMAS**

Die brandenburgische Landesregierung hat die Einführung eines Klimachecks für relevante Gesetzesvorhaben beschlossen, damit diese bereits bei ihrer Entstehung auf ihre Klimaverträglichkeit überprüft werden können. Parallel dazu hat das brandenburgische Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Klimaschutz 2021 mit der EMAS-Einführung als Pilotprojekt für eine klimaneutrale Landesverwaltung begonnen.

### **Links:**

Informationen zur Klimaschutzpolitik:

<https://mluk.brandenburg.de/mluk/de/klimaschutz/klimaschutz/>

Informationen zur Energiestrategie 2030:

<https://mwae.brandenburg.de/de/energiestrategie-2030/bb1.c.478377.de>